

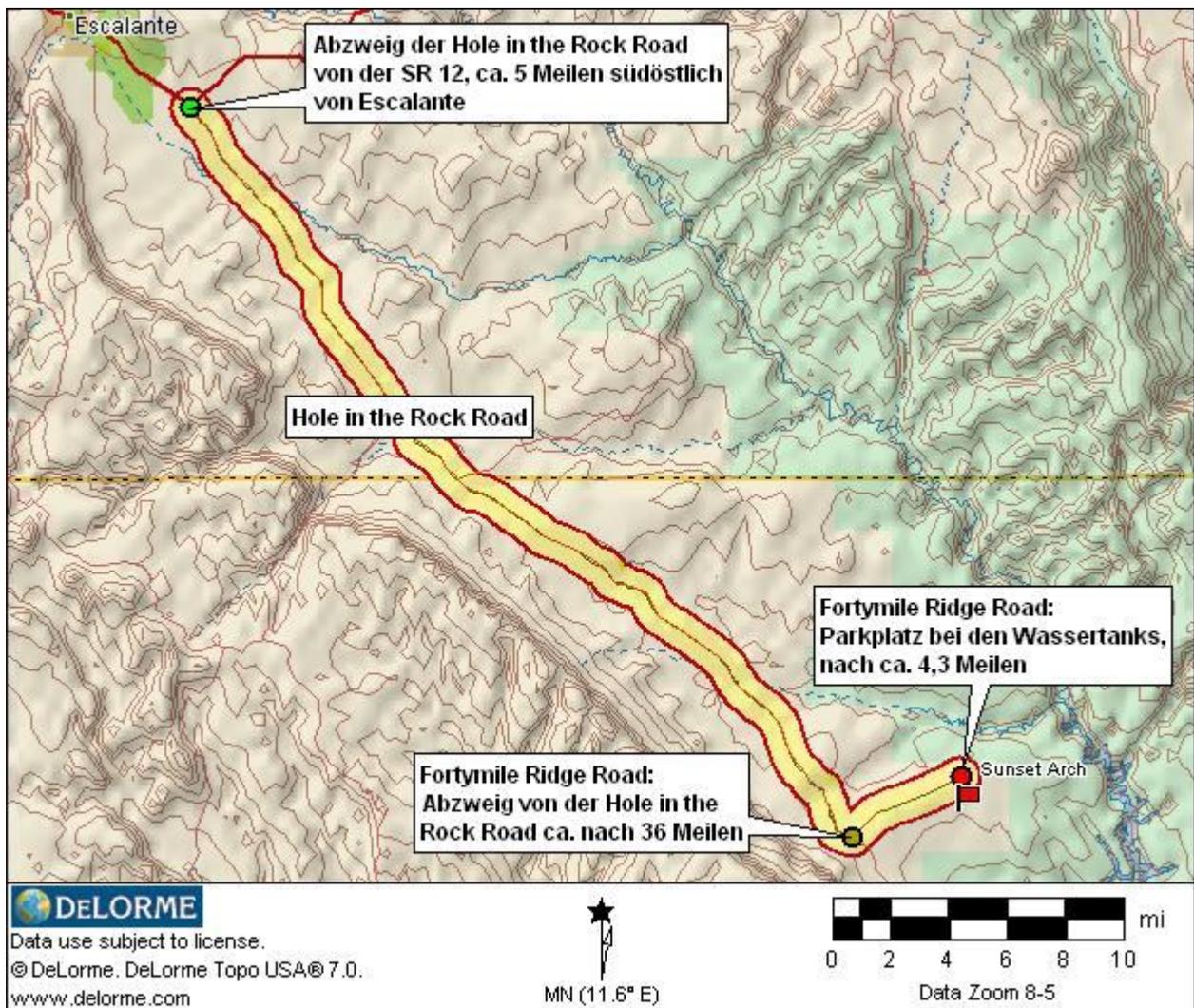
Grand Staircase Escalante National Monument - Sunset Arch

Entlang der Hole in the Rock Road kann man viele Wanderungen machen, denn dort findet man neben den bekannten Felsteufelchen im Devils Garden, Canyons, Slot Canyons, Narrows, Arches und mehr. Einige Wanderungen sind sehr zeitintensiv, aber es gibt auch kurze Hikes, die den Besucher zu den tollen Highlights entlang der Hole in the Road Road führen.

Zu dieser zweiten Kategorie gehört auch die Wanderung zum Sunset Arch. Zudem handelt es sich bei diesem Arch um ein Ziel, welches man an der "Oberfläche" entlang der Hole in the Road Road findet, denn die meisten Highlights sind in dieser Ecke quasi "unter der Oberfläche" versteckt, da man dann erst in Canyons etc. hinabsteigen muss.

Die Hole in the Rock Road beginnt an der SR 12 ca. 5 Meilen südöstlich von Escalante. Die ersten paar Meilen sind noch angenehm zum Fahren, dort war irgendwann mal ein Fahrbahnbelag, über dem jetzt viel Staub und kleine Schottersteinchen sind. Aber dann wird die Strecke zur Washboard-Piste, wo nur eines zählt: Schnell genug fahren, damit man nicht jede Washboard-Delle ausfährt, denn dann wird es unerträglich. Aber ab einer Geschwindigkeit von ca. 35 mph holpert es nicht mehr ganz so sehr. Dafür schlingert dann das Auto gerne mal bissl, ist aber nicht schlimm, die Straße ist breit genug.

Nach ca. 36 Meilen auf der Hole in the Rock Road zweigt die Fortymile Ridge Road nach Nordosten / Osten ab. Dieser folgt man für weitere ca. 4,3 Meilen, bis man auf einer kleinen Anhöhe, genau in einer Kurve, Wassertanks sieht. Ein kurzer Weg führt zu diesen hinauf und dort parkt man dann das Auto.



Die Karte wurde mit Topo USA von DeLorme www.delorme.com erstellt



Die Fortymile Ridge Road



Abzweig zu dem Parkplatz, wo die Wassertanks sind.

Hat die Fahrerei auf der Hole in the Rock Road schon keinen Spaß mehr gemacht, auf der Fortymile Ridge Road ist es noch viel weniger lustig, denn die Washboard-Dellen sind hier noch ausgeprägter und da die Piste schmal ist, kann man es von der Geschwindigkeit her auch nicht so gut laufen lassen, denn da ist die Gefahr zu groß, dass das Auto vielleicht in die Erdhügel am Fahrbahnrand schlingert.

Ich hatte während meiner Urlaubsvorbereitungen gelesen, dass man den Sunset Arch bereits vom Parkplatz aus sieht, ich sah ihn nicht (hatte ihn jedoch zuvor von der Fortymile Ridge Road mal gesehen).

Ich sah südlich in der Ferne zwar zwei Felsflächen inmitten der Landschaft, aber einen Arch konnte ich nicht darauf ausmachen.

Ein GPS-Gerät ist hier sehr sinnvoll, denn man verliert während der Wanderung immer wieder den Blick auf die Felsflächen, da das Gelände kleine Hügelchen hat, obwohl man stetig bergab geht.

Man läuft cross-country, es gibt keine Trailmarkierungen.



Trotz GPS steuerte ich während des Laufens erstmal auf die falsche Felsfläche zu, diese Richtung wies mir aber auch das GPS-Gerät. Als ich an das Plateau nah genug heran gekommen war, sah ich, dass sich dort kein Arch befand (obwohl man aus der Ferne meinte, den Sunset Arch zu erkennen, da dieser an einer Seite so ein größeres Felsstück hat, die passte zu den Formationen auf der Felsplatte, auf die ich zusteuerte). Ich schaltete das GPS erneut ein und lief ein paar Schritte weiter, da änderte es dann die Richtung und wies nun auf die andere Felsfläche.

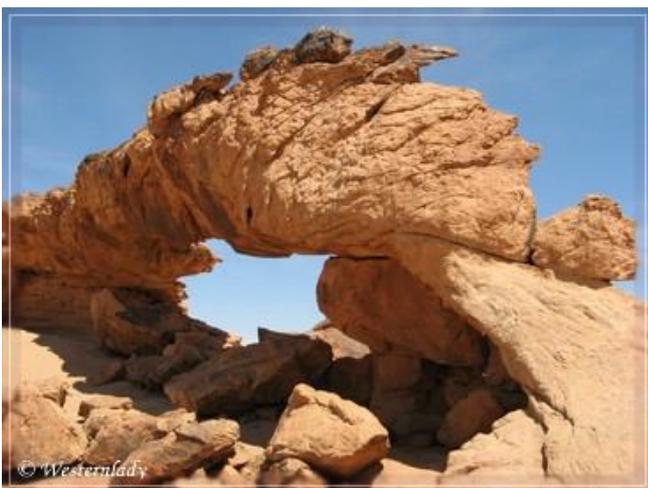
(Kleine Anmerkung: Ich traf an diesem Tag Eva, die ich aus dem Forum kenne, auch ihr GPS-Gerät schickte sie erstmal ein Stück in die abweichende Richtung, bevor der Zeiger auf dem Gerät dann umschwenkte.)

So kerzengerade, wie auf der Karte (weiter unten), wird man auch nicht zum Arch laufen, denn überall sind kleine kugelige Sträucher und man sucht sich seinen Trail dazwischen. Dadurch läuft man automatisch etwas zick-zack. Man läuft die ganze Zeit durch offenes Gelände, es gibt keinen Schatten.

Erst ziemlich zum Ende der Wanderung kann man den Arch dann ständig sehen.



Man erreicht ihn gleich von seiner bekannten "Sunset-Seite", die aber mittags nicht so richtig wirkt. Beim Umrunden des Arches entdeckte ich dann weitaus interessantere Ansichten.



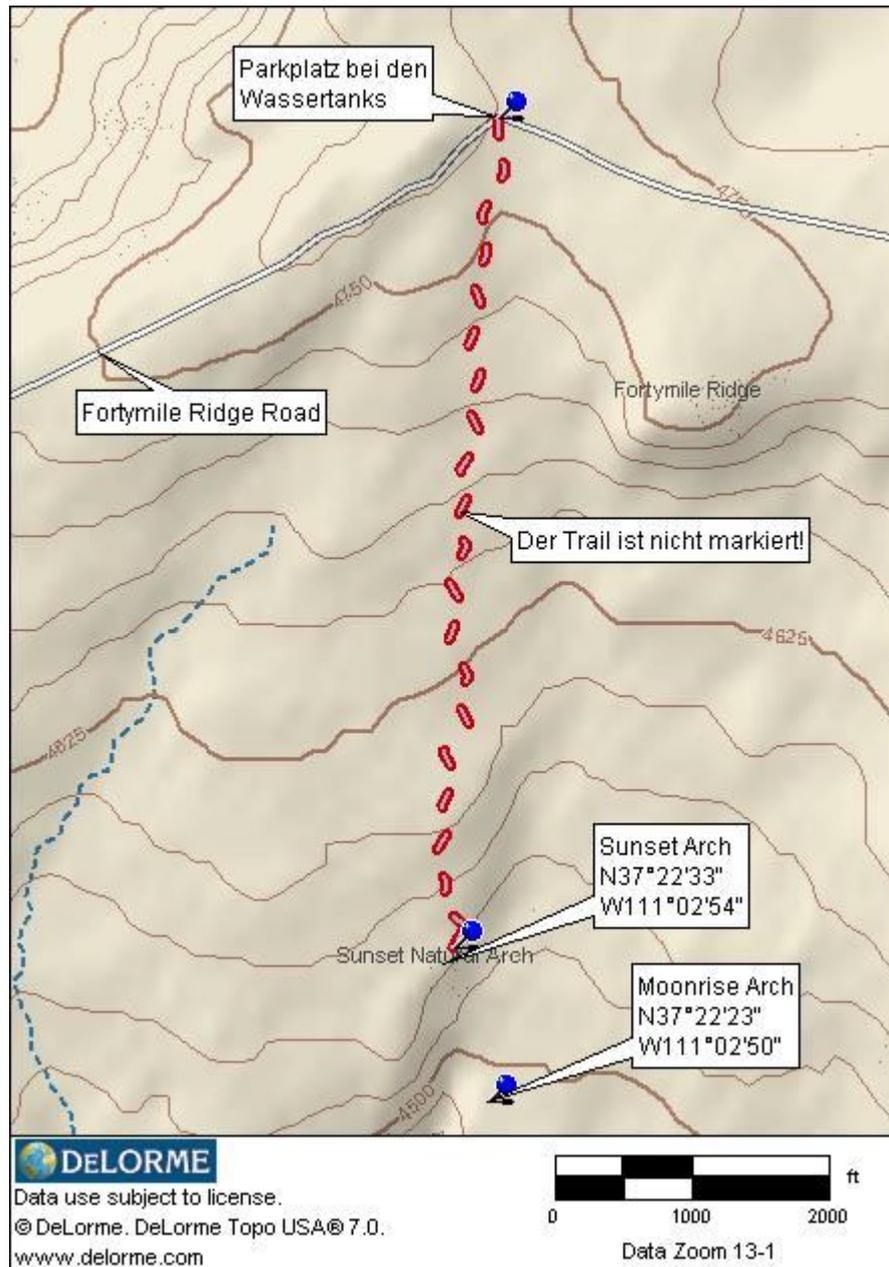
Blickt man nach Süden, dann kann man auf einem etwas niedriger gelegenen Felsplateau den Moonrise Arch sehen.

Länge der Wanderung: ca. 1,3 mi (aber dann muss man den Weg auch fast ganz direkt erwischen)

Zeitbedarf: ca. 2 Stunden

Koordinaten Sunset Arch (WGS 84, Grad Minuten Sekunden):

N37°22'33"
W111°02'54"



Die Karte wurde mit Topo USA von DeLorme www.delorme.com erstellt

Anfahrt:

Escalante - SR 12 Abzweig Hole in the Rock Road: ca. 5 mi

Hole in the Rock Road - Abzweig Fortymile Ridge Road: ca. 36 mi

Fortymile Ridge Road - Parkplatz bei den Wassertanks: ca. 4,3 mi